

Die neuen Hochzeitsstühle

Halbherz plus Halbherz gleich Doppelherz



Vielleicht eine etwas kuriose Gleichung, eher eine Ungleichung. Sie spiegelt die Philosophie unseres neuesten Kirchenmobiliars wieder. Zwei eichene Stühle, die einzeln an den Rückenlehnen eher wie Torsi aussehen, gelangen – wenn sie bei der Hochzeitsfeier vor dem Altar zusammengesoben werden – zu einer wundervollen, glückhaften Einheit: die beiden Rückenlehnen zeigen jetzt ein wohlgeformtes Herz, das bei glücklichen Paaren auf seinem langen gemeinsamen Weg zum Doppelherz werden soll.

Das Ehepaar Bernhard Ernst und Ellen Wazlawik war das Duo, das die von Meister Eder alias Firma Budries gefertigten Stühle, einweihte.

Wir wünschen dem Paar glückliche Jahre, so wie der segnende Pfarrer beim Ringe-Tausch mahnte, bis dass der Tod euch scheidet.

Klaus Gossow